



Dreimillionster Nissan Qashqai krönt europaweites Rekordjahr

- **Absatz 2017 um 3,8 Prozent auf 762.574 Einheiten gestiegen**
- **Produktionsjubiläum für den Crossover-Bestseller**
- **Weitere Wachstumsimpulse im Jahr 2018 erwartet**

31. Januar 2018. Im britischen Sunderland ist ein gutes Jahrzehnt nach Markteinführung des Bestsellers Nissan Qashqai nun das dreimillionste Fahrzeug vom Band gelaufen. Dieser Meilenstein krönt ein Rekordjahr für Nissan in Europa: Der japanische Automobilhersteller verkaufte im vergangenen Jahr insgesamt 762.574 Fahrzeuge der Marken Nissan und Datsun in Europa. Gegenüber 2016 entspricht dies einer Absatzsteigerung von 3,8 Prozent.

Der Lohn ist ein europaweiter Marktanteil von 3,7 Prozent. Entscheidenden Anteil daran hat der Qashqai: Sein Absatz legte 2017 zu (+1,2 Prozent), 265.520 Fahrzeuge wurden an europäische Kunden übergeben. Die Fertigung im britischen Sunderland erreichte mit 346.856 Einheiten sogar ein neues Allzeithoch.

Damit ist der Qashqai das erfolgreichste Nissan Modell in Europa. Allein die 2014 eingeführte, zweite Generation hat mittlerweile mehr als 80 Auszeichnungen gewonnen, darunter 19 Titel als „Auto des Jahres“. Sein Erfolgsrezept: Seit über zehn Jahren kombiniert der Crossover die Funktionalität und Attraktivität eines SUV mit der Fahrdynamik und den niedrigen Betriebskosten einer Limousine.

„2017 war erneut ein Jahr der Rekorde für Nissan in Europa und 2018 knüpft bislang nahtlos daran an. Die Marke von drei Millionen produzierten Qashqai Fahrzeugen innerhalb von zehn Jahren ist ein wichtiger Meilenstein. Auch der im Oktober vorgestellte neue Nissan Leaf bricht Rekorde: Alle zehn Minuten geht eine neue Bestellung ein“, erklärt Paul Willcox, Chairman von Nissan Europe.

2018 werden sich die Rekorde fortsetzen: Der europäische Gesamtmarkt (inkl. Russland) wird voraussichtlich um zwei Prozent auf 20,2 Millionen Fahrzeuge steigen. Während Nissan in Kerneuropa einen Zuwachs von einem Prozent auf 18,4 Millionen Fahrzeuge erwartet, wird für Russland ein Plus von sieben Prozent auf 1,8 Millionen Einheiten prognostiziert.

„Das britische Nissan Werk Sunderland hat schon viele Erfolge gefeiert. Aber in der nunmehr 30-jährigen Geschichte der Anlage gab es nie zuvor ein Fahrzeug wie den Qashqai“, sagt Kevin Fitzpatrick, Nissan Vice President für Fertigung in Europa. „Der Qashqai ist das Crossover-Original. Dank der im Laufe des Jahrzehnts erworbenen Fähigkeiten und Expertise unserer Mitarbeiter hier in Sunderland und den kontinuierlichen Verbesserungen bei Design und Interieurqualität bleibt der Qashqai Vorreiter im Segment.“

Im vergangenen Jahr wurde der Qashqai umfangreich überarbeitet, was sich in vier Bereichen widerspiegelt: einem moderneren Design, einem aufgewerteten Interieur, einer verbesserten Fahrdynamik sowie den Technologien der Nissan Intelligent Mobility, die für mehr Komfort und Sicherheit sorgen.

Bereits im Oktober 2016 hat Nissan bekanntgegeben, dass auch die dritte Modellgeneration des Qashqai in Sunderland, dem größten britischen Autowerk, vom Band laufen wird. Neben dem kompakten Crossover werden vor Ort sein kleiner Bruder Juke, der vollelektrische Leaf sowie die Infiniti Modelle Q30 und QX30 produziert.

Nissan Absatz in Europa

	2017	2016	2015
Absatz - Dezember	58.143	62.355	61.823
Marktanteil - Dezember	3,7 %	3,9 %	4,1 %
Absatz - Kalenderjahr	762.574	734.408	748.171
Marktanteil - Kalenderjahr	3,7 %	3,9 %	4,0 %

Qashqai Produktion

Modell	Absatzvolumen
Erste Modellgeneration	1.482.214
Qashqai+2	270.018
Zweite Modellgeneration	1.250.175
Gesamt	3.002.407

[TEXTENDE]

Nissan Juke: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100km): 6,5 - 4,0; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 153 - 104; Effizienzklasse D - A (Werte nach Messverfahren UN/ECE 101 und VO(EG)715/2007).

Nissan Qashqai: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100km): 5,8 - 3,8; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 134 - 99; Effizienzklasse C - A+ (Werte nach Messverfahren UN/ECE 101 und VO(EG)715/2007).

Die angegebenen Werte wurden nach den vorgeschriebenen Messverfahren VO(EG)715/2007 und § 2 Nrn. 5, 6, 6a Pkw-EnVKV in der gegenwärtig geltenden Fassung und ohne Zusatzausstattung ermittelt. Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen. Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch, den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der bei allen Nissan Partnern und bei der Deutschen Automobil Treuhand (DAT) unentgeltlich erhältlich ist. Der Leitfaden steht außerdem als Download zur Verfügung.

Nissan Leaf: Stromverbrauch (kWh/100 km): kombiniert von 20,6 bis 19,4; CO₂-Emissionen: kombiniert 0 g/km; Effizienzklasse: A+.

Die angegebenen Werte wurden nach den vorgeschriebenen Messverfahren gemäß VO(EG) 715/2007 in der gegenwärtig geltenden Fassung 2017/1347 (WLTP) ermittelt.

Null CO₂-Emissionen bei Gebrauch (bei Verwendung von Energie aus regenerativen Quellen). Verschleißteile nicht inbegriffen. Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen. Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch, den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen und dem Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der bei der Deutschen Automobil Treuhand (DAT) unentgeltlich erhältlich ist. Der Kraftstoffverbrauch/Stromverbrauch und die CO₂-Emissionen eines Elektrofahrzeugs hängen von der effizienten Verwendung des Kraftstoffs/Energieinhalts der Batterie durch das Elektrofahrzeug ab und werden vom Fahrverhalten und anderen nichttechnischen Faktoren (z. B. Umgebungsbedingungen) beeinflusst.